



Ressort: Mixed News

34-Jähriger nach Messerattacke und Diebstahl festgenommen

Wuppertal, 06.09.2025 [ENA]

Am 15.08.2025 wurde ein 34-jähriger Syrer nach Fahndungsmaßnahmen in der Wuppertaler Innenstadt festgenommen. Dem Mann wird vorgeworfen, im August eine schwere Gewalttat mit einem Messer verübt sowie einen räuberischen Diebstahl begangen zu haben, was nun in einem laufenden Verfahren geklärt wird.

Der Vorfall, der die Festnahme auslöste, ereignete sich am 9. August im Wupperpark-Ost. Dort soll der Tatverdächtige nach einem Streit ein etwa 22 Zentimeter langes Küchenmesser gezogen und einen 24-jährigen Marokkaner mehrfach verletzt haben. Das Opfer musste aufgrund der Stich- und Schnittwunden stationär im Krankenhaus behandelt werden. Der Angreifer flüchtete zunächst vom Tatort, was eine intensive Fahndung der Polizei zur Folge hatte. Bereits zuvor hatte die Staatsanwaltschaft auf Antrag des Amtsgerichts Wuppertal einen Haftbefehl gegen den Syrer erwirkt. Schließlich wurde der Mann am 15. August gegen 16:30 Uhr im Bereich eines Parkhauses an der Straße Hofaue erkannt und trotz kurzen Widerstands festgenommen.

Neben der gefährlichen Körperverletzung steht der Tatverdächtige auch im Verdacht, am 16. Mai des Jahres einen räuberischen Diebstahl begangen zu haben. Dabei soll er versucht haben, den Rucksack eines 40-jährigen Paketzustellers zu stehlen. Als dieser ihn ansprach, setzte der mutmaßliche Täter Pfefferspray gegen ihn ein, konnte jedoch überwältigt werden, sodass der Rucksack zurückerlangt werden konnte. Nach der Festnahme wurde der 34-Jährige der Justiz überstellt und befindet sich seitdem in Untersuchungshaft. Sollte sich der Verdacht vor Gericht bestätigen, droht ihm eine erhebliche Freiheitsstrafe.

Bericht online lesen:

https://klas.en-a.de/mixed_news/34_jaehriger_nach_messerattacke_und_diebstahl_festgenommen-92002/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Oliver Klas

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.